

:be AG,
Lustenau, FN 543031a
ISIN AT0000A2SGH0
("Gesellschaft")

**Beschlussvorschläge des Vorstands
und des Aufsichtsrats für die 2. ordentliche Hauptversammlung
am 26. Juni 2023**

Erster Tagesordnungspunkt:

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2022 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2022.

Da die Vorlage der vorgenannten Unterlagen nur der Information der Hauptversammlung dient, ist eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht erforderlich.

Zweiter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahres 2022.

Im Jahresabschluss der :be AG für das Geschäftsjahr 2022 ist ein Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 1.931.679,00 ausgewiesen.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, vom bilanzmäßig ausgewiesenen Ergebnis des Geschäftsjahres 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 in der Höhe von EUR 1.988.851,43 einen Teil in der Höhe von EUR 100.000,00 an die Gewinnrücklagen zuzuweisen und vom danach verbleibenden ausgewiesenen Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 1.931.679,00 den Betrag von EUR 1.500.000,00, das sind EUR 0,03 pro Aktie an die Aktionäre auszuschütten und den Restbetrag von EUR 431.697,00 auf neue Rechnung vorzutragen

Die Auszahlung der Dividende soll am 30.09.2023 erfolgen.

Dritter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2022 amtierenden Mitglieder des Vorstandes für diesen Zeitraum zu beschließen.

Vierter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2022 amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrates für diesen Zeitraum zu beschließen.

Fünfter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Höhe der Vergütung des Aufsichtsrates.

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Hauptversammlung möge beschließen:

Der gesamte Aufsichtsrat erhält für das Geschäftsjahr 2022 eine Entschädigung in der Höhe von netto EUR 25.000,00.

Sechster Tagesordnungspunkt:

Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft schlägt vor, die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. (FN 267030t), Blumauerstraße 46, 4020 Linz zum Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 zu bestellen.

Lustenau, im Juni 2023

Der Vorstand

Der Aufsichtsrat